

# **LEISTUNGSERKLÄRUNG**

In Übereinstimmung mit der Bauproduktenverordnung (EU) Nr. 305/2011 und der Verordnung (EU) Nr. 574/2014 der Europäischen Kommission

Nr. DoP-DE-010137 001

1. Eindeutiger Kenncode des Produkttyps:

010137 001 (weber.floor 4032) CT-C35-F7; polymermodifiziert nach DIN EN 13813

2. Vorgesehene Verwendung(en)::

Zementestrichmörtel für Fußbodenkonstruktionen in Innenräumen

3 Hersteller:

Saint-Gobain Weber GmbH Schanzenstrasse 84 40549 Düsseldorf Germany http://www.sg-weber.de

4. Autorisierter Repräsentant:

nicht zutreffend

5. System/e zur Bewertung:

**AVCP System 4** 

6. Harmonisierte Norm:

DIN EN 13813:2002

Keine Aufgaben für die notifizierte Stelle.

7. Erklärte Leistung/en:

Wesentliche Merkmale	Leistung
Brandverhalten	A2fl-s1
Freisetzung korrosiver Substanzen	CT
Wasserdurchlässigkeit	NPD
Wasserdampfdurchlässigkeit (µ)	NPD
Druckfestigkeit	C 35
Biegezugfestigkeit	F 7
Verschleißwiderstand	NPD
Trittschallisolierung	NPD
Schallabsorption	NPD
Wärmedämmung	NPD
Widerstandsfähigkeit gegen Chemikalien	NPD

8. Angemessene technische Dokumentation und/oder spezielle technische Dokumentation:

Anzahl von Dokumenten: nicht zutreffend

Anforderungen: nicht zutreffend



Die Leistung des vorstehenden Produkts entspricht der erklärten Leistung/den erklärten Leistungen. Für die Erstellung der Leistungserklärung im Einklang mit der Verordnung (EU) Nr. 305/2011 ist allein der Hersteller verantwortlich.

	en Zilg in Krebs
(Nam	e)
Saint-Gobain Weber GmbH	12-07-2018 - 12:45
(Firma)	(Datum)
V. B.Krebs	i.u 6- 4

Anlage zur Leistungserklärung gemäß Art. 6 (5) der Verordnung (EU) Nr. 305/2011 und Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Artikel 31 oder Artikel 33

1. (31) Sicherheitsdatenblatt:

SDS49PM20705\_-\_2\_-weber\_floor\_4032\_-\_DE.pdf

2. (33) Informationen über besonders besorgniserregende nicht zutreffend Stoffe:



Seite: 1/10

Druckdatum: 22.06.2018 Versionsnummer 2 überarbeitet am: 22.06.2018

# ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname: weber.floor 4032

Sicherheitsdatenblatt-Nummer: 49PM20705

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von

denen abgeraten wird

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar. **Verwendung des Stoffes / des Gemisches** Bauchemie

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller/Lieferant:

Saint Gobain Weber GmbH

Schanzenstr. 84 D-40549 Düsseldorf ++49(0)211/91369-0

email: Produktsicherheit@sg-weber.de

**1.4 Notrufnummer:** Telefon: +49(0)6131-19240

# **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

## 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Ergebnisse von in vitro-Versuchen zeigen, dass Gemische mit mehr als 1% Zement die Haut reizen und schwere Augenschäden hervorrufen, so daß die Einstufung dieser Gemische bezüglich H315 und H318 nicht auf Grund der Berechnung der Einstufung der Bestandteile oder des pH-Wertes erfolgen.



GHS05 Ätzwirkung

Eye Dam. 1 H318 Verursacht schwere Augenschäden.



GHS07

Skin Irrit. 2 H315 Verursacht Hautreizungen.

## 2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

Gefahrenpiktogramme



GHS05

Signalwort Gefahr

Gefahrenhinweise

H315 Verursacht Hautreizungen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

Sicherheitshinweise

P101

Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

(Fortsetzung auf Seite 2)



Seite: 2/10

Druckdatum: 22.06.2018 Versionsnummer 2 überarbeitet am: 22.06.2018

Handelsname: weber.floor 4032

(Fortsetzung von Seite 1)

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. P103 Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen.

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser

spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter

spülen.

P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

P362 Kontaminierte Kleidung ausziehen.

P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen /

nationalen/internationalen Vorschriften.

## 2.3 Sonstige Gefahren

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

**PBT:** Nicht anwendbar. **vPvB:** Nicht anwendbar.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

# 3.2 Chemische Charakterisierung: Gemische Beschreibung: Fertigmörtel mit Portlandzement

Gefährliche Inhaltsstoffe:		
CAS: 7778-18-9	Calciumsulfat	10-20%
EINECS: 231-900-3	Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die	
Reg.nr.: 01-2119444918-26-xxxx	Exposition am Arbeitsplatz gilt	
CAS: 65997-15-1	Portlandzement, grau	1-2%
EINECS: 266-043-4		

## SVHC entfällt

### Zusätzliche Hinweise:

Der Chromatanteil im Zement ist gemäß EG/1907/2006 kleiner 2 ppm , so daß die Kennzeichnung mit H317 (+ EUH203 "Enthält Chrom (VI). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.") bis zum Erreichen des Mindesthaltbarkeitsdatums entfällt, wenn das Gebinde in der Zeit nicht geöffnet wurde.

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

## 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise: Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

Nach Einatmen: Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

### Nach Hautkontakt:

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

## Nach Augenkontakt:

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren. Das Wasser sollte möglichst temperiert sein (20-30°C).

## Nach Verschlucken:

Mund mit Wasser ausspülen. Kein Erbrechen auslösen. Arzt aufsuchen und dieses Datenblatt vorlegen.

(Fortsetzung auf Seite 3)

**Sweber**SAINT-GOBAIN

# Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Seite: 3/10

Druckdatum: 22.06.2018 Versionsnummer 2 überarbeitet am: 22.06.2018

Handelsname: weber.floor 4032

(Fortsetzung von Seite 2)

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

# ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel: Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung: Auf Umgebungsbrand abstimmen.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

# 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

- **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:** Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.
- 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung: Für ausreichende Lüftung sorgen.
- 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

# **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

## 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Behälter dicht geschlossen halten.

Staubbildung vermeiden.

Bei Staubbildung Absaugung vorsehen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

# 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten Lagerung:

Anforderung an Lagerräume und Behälter: Nur im ungeöffneten Originalgebinde aufbewahren. Zusammenlagerungshinweise:

Nicht zusammen mit Säuren lagern.

Getrennt von Lebensmitteln lagern.

## Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.

Vor Luftfeuchtigkeit und Wasser schützen.

**Lagerklasse:** LGK (nach VCI-Konzept): 13 - Nicht brennbare Feststoffe **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -

7.3 Spezifische Endanwendungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

(Fortsetzung auf Seite 4)



Seite: 4/10

Druckdatum: 22.06.2018 Versionsnummer 2 überarbeitet am: 22.06.2018

Handelsname: weber.floor 4032

GiSCode ZP1

(Fortsetzung von Seite 3)

# ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

## Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

#### 8.1 Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

DNEL-V	DNEL-Werte				
CAS: 77	CAS: 7778-18-9 Calciumsulfat				
Oral	Derived No Effect Level 1,52 mg/kgxday (Verbraucher systematisch Langze	Derived No Effect Level 1,52 mg/kgxday (Verbraucher systematisch Langzeitwert)			
Inhalativ	tiv Derived No Effect Level 5,29 mg/m³ (Verbraucher systematisch Langzeitwei	5,29 mg/m³ (Verbraucher systematisch Langzeitwert)			
	21,17 mg/m³ (Arbeiter systemtisch Langzeitwert)				
	5.082 mg/m³ (Arbeiter systemtisch Kurzzeitwert)	5.082 mg/m³ (Arbeiter systemtisch Kurzzeitwert)			
CAS-	CAS-Nr. Bezeichnung des Stoffes % Art Wert Einheit				
CAS: 77	CAS: 7778-18-9 Calciumsulfat				
	AGW Langzeitwert: 6 A mg/m³ DFG				
CAS: 65997-15-1 Portlandzement, grau					
	AGW Langzeitwert: 5 E mg/m³ DFG				

Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.

## 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

## Persönliche Schutzausrüstung:

## Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Nach der Verarbeitung des Produktes eine rückfettende Hautcreme benutzen.

## Atemschutz:

Bei guter Raumbelüftung nicht erforderlich.

Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Kurzzeitig Filtergerät:

Filter P2

#### Handschutz:

Schutzhandschuhe

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

## Handschuhmaterial

Nitrilgetränkte Baumwollhandschuhe

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine

(Fortsetzung auf Seite 5)



Seite: 5/10

Druckdatum: 22.06.2018 Versionsnummer 2 überarbeitet am: 22.06.2018

Handelsname: weber.floor 4032

(Fortsetzung von Seite 4)

Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialen nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

## **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Augenschutz: Dichtschließende Schutzbrille

Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung

# ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften			
Allgemeine Angaben Aussehen: Form: Farbe: Geruch: Geruchsschwelle:	Pulver Grau Geruchlos Nicht bestimmt.		
pH-Wert:	> 12,0 In Verbindung mit Wasser		
Zustandsänderung Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: Siedebeginn und Siedebereich:	Nicht bestimmt. Nicht bestimmt.		
Flammpunkt:	Nicht anwendbar.		
Entzündbarkeit (fest, gasförmig):	Der Stoff ist nicht entzündlich.		
Zündtemperatur:	Nicht bestimmt.		
Zersetzungstemperatur:	Nicht bestimmt.		
Selbstentzündungstemperatur:	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.		
Explosive Eigenschaften:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.		
Explosionsgrenzen: Untere: Obere: Oxidierende Eigenschaften:	Nicht bestimmt. Nicht bestimmt. Nicht bestimmt.		
Dampfdruck:	Nicht anwendbar.		
Dichte:	Nicht anwendbar.		
Schüttdichte: Relative Dichte Dampfdichte Verdampfungsgeschwindigkeit	nicht bestimmt. Nicht bestimmt. Nicht anwendbar. Nicht anwendbar.		
Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser bei 20°C:	1,5 g/l		
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Was	ser: Nicht bestimmt.		
Viskosität: Dynamisch:	Nicht anwendbar.		

– DE



Seite: 6/10

Druckdatum: 22.06.2018 Versionsnummer 2 überarbeitet am: 22.06.2018

Handelsname: weber.floor 4032

(Fortsetzung von Seite 5)

Kinematisch: Lösemittelgehalt: Nicht anwendbar.

VOC der Schweiz 0,00 %
VOC der EU 0,00 %
Festkörpergehalt: 100 %
9.2 Sonstige Angaben Keine.

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

10.2 Chemische Stabilität

Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Reaktionen mit Leichtmetallen in Gegenwart von Feuchtigkeit unter Bildung von Wasserstoff.

- 10.4 Zu vermeidende Bedingungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 10.5 Unverträgliche Materialien: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte: Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

## **ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

## 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

**Akute Toxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:** 

Kompone	ente	Art	Wert	Spezies	
CAS: 659	CAS: 65997-16-2 Calcium-Aluminat-Klinker				
l l		>2.000 mg/kg (Ratte)			
CAS: 131	17-65	-3 Calciumcarbonat, na	türlich		
Oral L	.D50	>5.000 mg/kg (Ratte)			
CAS: 777	78-18	-9 Calciumsulfat			
Oral L	D50	>2.000 mg/kg (Ratte)			
Copolym	eres	aus Vinylacetat und Et	hylen mit	mineralischen Zusätzen und Schutzkolloid.	
Oral L	.D50	>2.000 mg/kg (Ratte)			
	CAS: 65997-15-1 Portlandzement, grau				
Dermal L	.D50	>2.000 mg/kg (Kaninche	en)		

### Primäre Reizwirkung:

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Verursacht Hautreizungen.

Schwere Augenschädigung/-reizung

Verursacht schwere Augenschäden.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)

Keimzell-Mutagenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

(Fortsetzung auf Seite 7)



Seite: 7/10

Druckdatum: 22.06.2018 Versionsnummer 2 überarbeitet am: 22.06.2018

Handelsname: weber.floor 4032

(Fortsetzung von Seite 6)

Reproduktionstoxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

#### 12.1 Toxizität

Aquatische Toxizität: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

Aquatisci	ile Toxizitat. Itelile Welteren Televanten miormationen verlugbar.	
Testart	Wirkkonzentration Methode Bewertung	
CAS: 1317-65-3 Calciumcarbonat, natürlich		
LC50/96h	>10.000 mg/l (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle))	
EC50/48h	>1.000 mg/l (Daphnia magna (großer Wasserfloh))	
EC50/72h	>200 mg/l (Alge)	
CAS: 777	8-18-9 Calciumsulfat	
LC50/48h	>79 mg/l (Daphnia magna (großer Wasserfloh))	
LC50/96h	>79 mg/l (oryzias latipes)	
EC50/24h	>790 mg/l (Belebtschlamm)	
EC50/72h	>79 mg/l (Selenastrum capricornutum (Grünalge))	
Copolymeres aus Vinylacetat und Ethylen mit mineralischen Zusätzen und Schutzkolloid.		
LC50/96h	>100 mg/l (Cyprinus Carpio (Karpfen))	

## 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Verhalten in Umweltkompartimenten:

**12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## Ökotoxische Wirkungen:

## Bemerkung:

Das Produkt enthält Stoffe, die eine lokale pH-Änderung verursachen und daher schädigend auf Fische und Bakterien wirken.

Das Produkt enthält Stoffe, die in Gewässern starke Trübungen verursachen.

Bemerkung: Das Produkt verursacht eine deutliche pH-Änderung. Vor Einleitung neutralisieren.

Weitere ökologische Hinweise:

## Allgemeine Hinweise:

Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

# 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

**PBT:** Nicht anwendbar. **vPvB:** Nicht anwendbar.

12.6 Andere schädliche Wirkungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

- DE



Seite: 8/10

Druckdatum: 22.06.2018 Versionsnummer 2 überarbeitet am: 22.06.2018

Handelsname: weber.floor 4032

(Fortsetzung von Seite 7)

# **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

## 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlung:

Produkt erhärtet nach Zugabe von Wasser nach 5 bis 6 h und kann anschließend als Bauschutt entsorgt werden. Mögliche Abfallschlüsselnummer 17 09 04.

## Europäischer Abfallkatalog

Mögliche Abfallschlüsselnummer: Die konkrete Abfallschlüsselnummer ist abhängig von der Herkunft des Abfalls.

		Abfälle aus der Herstellung anderer Verbundstoffe auf Zementbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 13 09 und 10 13 10 fallen
Γ	10 13 14	Betonabfälle und Betonschlämme

## **Ungereinigte Verpackungen:**

### Empfehlung:

Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwertung zugeführt werden.

## **Empfohlenes Reinigungsmittel:**

Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.

Säcke gründlich ausschütteln.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transp	ort
14.1 UN-Nummer ADR, ADN, IMDG, IATA	entfällt
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnu ADR, ADN, IMDG, IATA	<b>ing</b> entfällt
14.3 Transportgefahrenklassen	
ADR, ADN, IMDG, IATA Klasse	entfällt
14.4 Verpackungsgruppe ADR, IMDG, IATA	entfällt
14.5 Umweltgefahren:	Nicht anwendbar.
14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für der Verwender	n Nicht anwendbar.
14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang I des MARPOL-Übereinkommens und gemäß	
IBC-Code	Nicht anwendbar.
Transport/weitere Angaben:	Kein Gefahrengut nach obigen Verordnungen.
UN "Model Regulation":	entfällt

– DE

(Fortsetzung auf Seite 9)

**SWeber**SAINT-GOBAIN

# Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Seite: 9/10

Druckdatum: 22.06.2018 Versionsnummer 2 überarbeitet am: 22.06.2018

Handelsname: weber.floor 4032

(Fortsetzung von Seite 8)

# **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### Richtlinie 2012/18/EU

Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

### **Nationale Vorschriften:**

Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig nach der Gefahrstoffverordnung in der letztgültigen Fassung.

#### Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.

Wassergefährdungsklasse: WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen UVV / BGV: "Gesundheitsgefährlicher mineralischer Staub" (VBG 119)

**BG-Merkblatt:** 

M 004: Reizende Stoffe Ätzende Stoffe

M 042: Hautschutz

M 050: Umgang mit gesundheitsgefährlichen Stoffen

M 053: Allgemeine Arbeitsschutzmaßnahmen für den Umgang mit Gefahrstoffen

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

## **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

#### Relevante Sätze

H315 Verursacht Hautreizungen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H335 Kann die Atemwege reizen.

Datenblatt ausstellender Bereich: Abteilung Produktsicherheit

Ansprechpartner: Produktsicherheit@sg-weber.de; Tel. ++49 2363/399-210

#### Abkürzungen und Akronyme:

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

IATA-DGR: Dangerous Goods Regulations by the "International Air Transport Association" (IATA)

ICAO: International Civil Aviation Organisation

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

VOCV: Lenkungsabgabe auf flüchtigen organischen Verbindungen, Schweiz (Swiss Ordinance on volatile organic compounds)

DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

SVHC: Substances of Very High Concern (REACH regulation)

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

Skin Irrit. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 2

(Fortsetzung auf Seite 10)



Seite: 10/10

überarbeitet am: 22.06.2018 Druckdatum: 22.06.2018 Versionsnummer 2

Handelsname: weber.floor 4032

(Fortsetzung von Seite 9)

Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 1

Skin Sens. 1: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1
STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 3
\* Daten gegenüber der Vorversion geändert

Nach Anhang II der REACH-Verordnung werden die modifizierten Abschnitte in dieser Version des Sicherheitsdatenblattes im Vergleich zu der vorherigen Version mit Sternchen gekennzeichnet.



Seite: 1/12

Druckdatum: 15.03.2024 Versionsnummer 4 überarbeitet am: 15.03.2024

# ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

Handelsname: weber.floor 4032

Sicherheitsdatenblatt-Nummer: 49PM20705

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von

denen abgeraten wird

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar. **Verwendung des Stoffes** *I* **des Gemisches** Bauchemie

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

#### Hersteller/Lieferant:

Saint Gobain Weber GmbH

Schanzenstr. 84 D-40549 Düsseldorf +49(0)211/91369-0

e-mail: Produktsicherheit@sg-weber.de

#### 1.4 Notrufnummer:

Medizinische Notfallauskunft bei Vergiftungen:

Giftinformationszentrum Mainz – Tel.: +49 (0) 6131 19240 (Beratung in deutscher oder englischer Sprache)

## **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

## 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

## Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Ergebnisse von in vitro-Versuchen zeigen, dass Gemische mit mehr als 1% Zement die Haut reizen und schwere Augenschäden hervorrufen, so daß die Einstufung dieser Gemische bezüglich H315 und H318 nicht auf Grund der Berechnung der Einstufung der Bestandteile oder des pH-Wertes erfolgen.



GHS05 Ätzwirkung

Eye Dam. 1 H318 Verursacht schwere Augenschäden.



GHS07

Skin Irrit. 2 H315 Verursacht Hautreizungen.

### 2.2 Kennzeichnungselemente

#### Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

## Gefahrenpiktogramme



GHS05

#### Signalwort Gefahr

## Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Portlandzement, grau

(Fortsetzung auf Seite 2)



Seite: 2/12

Druckdatum: 15.03.2024 Versionsnummer 4 überarbeitet am: 15.03.2024

Handelsname: weber.floor 4032

(Fortsetzung von Seite 1)

#### Gefahrenhinweise

H315 Verursacht Hautreizungen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

#### Sicherheitshinweise

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P103 Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese.
P280 Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen.

P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser

spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter

spülen.

P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

P362 Kontaminierte Kleidung ausziehen.

P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen /

nationalen/ internationalen Vorschriften.

### 2.3 Sonstige Gefahren

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

**PBT:** Nicht anwendbar. **vPvB:** Nicht anwendbar.

Feststellung endokrinschädlicher Eigenschaften Nicht anwendbar.

# ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

## 3.2 Gemische

## Beschreibung:

Fertigmörtel mit Portlandzement

Fertigmörtel mit Tonerdeschmelzzement.

Gefährliche Inhaltsstoffe:		
	Calciumsulfat Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die	10-20%
	Portlandzement, grau	1-2%
	Eye Dam. 1, H318;  Skin Irrit. 2, H315; Skin Sens. 1, H317; STOT SE 3, H335, EUH203 Spezifische Konzentrationsgrenzen:	
	Skin Irrit. 2; H315: C ≥1 % Eye Dam. 1; H318: C ≥ 1 %	

# SVHC entfällt

#### Zusätzliche Hinweise:

Der Chromatanteil im Zement ist gemäß EG/1907/2006 kleiner 2 ppm, so dass die Kennzeichnung mit H317 (+ EUH203 "Enthält Chrom (VI). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.") bis zum Erreichen des Mindesthaltbarkeitsdatums entfällt, wenn das Gebinde in der Zeit nicht geöffnet wurde.

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

DE



Seite: 3/12

Druckdatum: 15.03.2024 Versionsnummer 4 überarbeitet am: 15.03.2024

Handelsname: weber.floor 4032

(Fortsetzung von Seite 2)

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

## 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise: Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

Nach Einatmen: Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

Nach Hautkontakt:

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

#### Nach Augenkontakt:

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren. Das Wasser sollte möglichst temperiert sein (20-30°C).

#### Nach Verschlucken:

Mund mit Wasser ausspülen. Kein Erbrechen auslösen. Arzt aufsuchen und dieses Datenblatt vorlegen.

## 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

# ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel: Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

## 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

#### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung: Auf Umgebungsbrand abstimmen.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

# 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

- 6.2 Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.
- 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung: Für ausreichende Lüftung sorgen.

#### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

# **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

## 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Behälter dicht geschlossen halten.

Staubbildung vermeiden.

Bei Staubbildung Absaugung vorsehen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

(Fortsetzung auf Seite 4)



Seite: 4/12

überarbeitet am: 15.03.2024 Druckdatum: 15.03.2024 Versionsnummer 4

Handelsname: weber.floor 4032

(Fortsetzung von Seite 3)

## 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten Lagerung:

Anforderung an Lagerräume und Behälter: Nur im ungeöffneten Originalgebinde aufbewahren.

Zusammenlagerungshinweise:

Nicht zusammen mit Säuren lagern. Getrennt von Lebensmitteln lagern.

### Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.

Vor Luftfeuchtigkeit und Wasser schützen.

Lagerklasse: LGK (nach VCI-Konzept): 13 - Nicht brennbare Feststoffe Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -

**GISCode** ZP1

DNFI -Werte

7.3 Spezifische Endanwendungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

# ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

#### 8.1 Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

Landa and a 42 and	997-16-2 Calcium-Alumi			
ınnaıatıv	Derived No Effect Level	2,5 mg/m³ (worker systemic long term value)		
		5 mg/m³ (worker systemic short term value)		
CAS: 77	78-18-9 Calciumsulfat			
Oral	Derived No Effect Level	1,52 mg/kgxday (consumer systemic long term value)		
		11,4 mg/kgxday (consumer systemic short term value)		
Inhalativ	Derived No Effect Level	21,17 mg/m³ (worker systemic long term value)		
		5.082 mg/m³ (worker systemic short term value)		
		5,29 mg/m³ (consumer systemic long term value)		
		3.811 mg/m³ (consumer systemic short term value)		
PNEC-W	/erte			
	997-16-2 Calcium-Alumi	inat-Klinker		
		n 260 mg/l (fresh water rating factor)		
CAS-N	Nr. Bezeichnung des Sto	offes % Art Wert Einheit		
CAS-N	Nr. Bezeichnung des Sto 808-60-7 Siliciumdioxid	offes % Art Wert Einheit		
CAS-N	Nr. Bezeichnung des Sto	offes % Art Wert Einheit		
CAS: 14 MAK al	Nr. Bezeichnung des Sto 808-60-7 Siliciumdioxid	offes % Art Wert Einheit		
CAS: 14  MAK   al <sup>-</sup> CAS: 77	Nr. Bezeichnung des Sto 808-60-7 Siliciumdioxid veolengängige Fraktion	offes % Art Wert Einheit		
CAS: 14 MAK   all CAS: 77 MAK   La	Nr. Bezeichnung des Sto 808-60-7 Siliciumdioxid veolengängige Fraktion 78-18-9 Calciumsulfat	offes % Art Wert Einheit		
CAS: 14 MAK al CAS: 77 MAK La	Nr. Bezeichnung des Sto 808-60-7 Siliciumdioxid veolengängige Fraktion 78-18-9 Calciumsulfat angzeitwert: 4E** mg/m³	offes % Art Wert Einheit  natembar:Abschn.Vf)/g)		
CAS: 14 MAK   all CAS: 77 MAK   La all CAS: 65	Nr. Bezeichnung des Sto 808-60-7 Siliciumdioxid veolengängige Fraktion 78-18-9 Calciumsulfat angzeitwert: 4E** mg/m³ veoleng.: Abschn.IIIb.*ein	offes % Art Wert Einheit  natembar:Abschn.Vf)/g)		

**Zusatziiche Hinweise:** Als Grundlage dienten die dei der Erstellung guitigen Listen.

(Fortsetzung auf Seite 5)



Seite: 5/12

Druckdatum: 15.03.2024 Versionsnummer 4 überarbeitet am: 15.03.2024

Handelsname: weber.floor 4032

(Fortsetzung von Seite 4)

## 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

## Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

### Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Nach der Verarbeitung des Produktes eine rückfettende Hautcreme benutzen.

#### Atemschutz

Bei guter Raumbelüftung nicht erforderlich.

Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Kurzzeitig Filtergerät:

Filter P2

#### Handschutz

Schutzhandschuhe

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

#### Handschuhmaterial

Nitrilgetränkte Baumwollhandschuhe

Empfohlene Materialstärke: ≥ 0,4 mm

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialen nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

## **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

Durchdringungszeit : > 480 min Wert für die Permeation: Level < 6

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Augen-/Gesichtsschutz Dichtschließende Schutzbrille

Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

# 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Allgemeine Angaben

Farbe Grau

Geruch: Geruchlos

Geruchsschwelle: Nicht bestimmt.

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: Nicht bestimmt.

Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich Nicht bestimmt.

**Entzündbarkeit** Der Stoff ist nicht entzündlich.

**Untere und obere Explosionsgrenze** 

Untere: Nicht bestimmt.
Obere: Nicht bestimmt.

(Fortsetzung auf Seite 6)



Seite: 6/12

überarbeitet am: 15.03.2024 Druckdatum: 15.03.2024 Versionsnummer 4

Handelsname: weber.floor 4032

(Fortsetzung von Seite 5)

Flammpunkt: Nicht anwendbar. Zündtemperatur Nicht bestimmt. Zersetzungstemperatur: Nicht bestimmt. pH-Wert: > 12.0

In Verbindung mit Wasser

Viskosität:

Kinematische Viskosität Nicht anwendbar. **Dvnamisch:** Nicht anwendbar.

Löslichkeit

Wasser bei 20 °C: 1,5 g/l

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-

Wert) Nicht bestimmt. Nicht anwendbar. Dampfdruck:

Dichte und/oder relative Dichte

Dichte: Nicht anwendbar. **Relative Dichte** Nicht bestimmt. Schüttdichte: nicht bestimmt. **Dampfdichte** Nicht anwendbar.

Partikeleigenschaften Siehe Abschnitt 3.

9.2 Sonstige Angaben Keine.

Aussehen:

Form: Pulver

Wichtige Angaben zum Gesundheits- und

**Umweltschutz sowie zur Sicherheit** 

Zündtemperatur: Das Produkt ist nicht selbstentzündlich. **Explosive Eigenschaften:** Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

entfällt

Minimum ignition energy

Lösemittelgehalt:

**VOC der Schweiz** 0,0000 % **VOC der EU** 0.0000 % EU-VOC (g/L) 0,0000 g/l Festkörpergehalt: 100 %

Zustandsänderung

Erweichungspunkt oder -bereich

Entzündbare Flüssigkeiten

Oxidierende Eigenschaften: Nicht bestimmt. Verdampfungsgeschwindigkeit Nicht anwendbar.

Angaben über physikalische Gefahrenklassen **Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse** 

mit Explosivstoff entfällt **Entzündbare Gase** entfällt **Aerosole** entfällt Oxidierende Gase entfällt **Gase unter Druck** entfällt

**Entzündbare Feststoffe** entfällt Selbstzersetzliche Stoffe und Gemische entfällt Pyrophore Flüssigkeiten entfällt **Pyrophore Feststoffe** entfällt

(Fortsetzung auf Seite 7)



Seite: 7/12

Druckdatum: 15.03.2024 Versionsnummer 4 überarbeitet am: 15.03.2024

Handelsname: weber.floor 4032

(Fortsetzung von Seite 6)

Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische entfällt Stoffe und Gemische, die in Kontakt mit Wasser entzündbare Gase entwickeln entfällt Oxidierende Flüssigkeiten entfällt Oxidierende Feststoffe entfällt **Organische Peroxide** entfällt Gegenüber Metallen korrosiv wirkende Stoffe und Gemische entfällt Desensibilisierte Stoffe/Gemische und **Erzeugnisse mit Explosivstoff** entfällt

## **ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

10.1 Reaktivität Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

10.2 Chemische Stabilität

Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Reaktionen mit Leichtmetallen in Gegenwart von Feuchtigkeit unter Bildung von Wasserstoff.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

10.5 Unverträgliche Materialien: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte: Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

## **ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Akute Toxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

Kompor	nente	Art	Wert	Spezies	
CAS: 65	CAS: 65997-16-2 Calcium-Aluminat-Klinker				
Oral	LD50	>2.000 mg/kg (Ratte)			
Dermal	LD50	>2.000 mg/kg (Ratte)			
CAS: 13	17-65	-3 Calciumcarbonat, na	türlich		
Oral	LD50	>5.000 mg/kg (Ratte)			
CAS: 77	78-18 <sup>-</sup>	-9 Calciumsulfat			
Oral	LD50	>2.000 mg/kg (Ratte)			
Copolyr	neres	aus Vinylacetat und Et	hylen mit	mineralischen Zusätzen und Schutzkolloid.	
Oral	LD50	>2.000 mg/kg (Ratte)			
CAS: 65	CAS: 65997-15-1 Portlandzement, grau				
Dermal	LD50	>2.000 mg/kg (Kaninch	en)		

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Verursacht Hautreizungen.

Schwere Augenschädigung/-reizung

Verursacht schwere Augenschäden.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

(Fortsetzung auf Seite 8)



Seite: 8/12

Druckdatum: 15.03.2024 Versionsnummer 4 überarbeitet am: 15.03.2024

Handelsname: weber.floor 4032

(Fortsetzung von Seite 7)

Keimzellmutagenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

## Endokrinschädliche Eigenschaften

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

# **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

#### 12.1 Toxizität

Aquatische Toxizität: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Testart	Wirkkonzentration Methode Bewertung	
CAS: 65997-16-2 Calcium-Aluminat-Klinker		
LC50/96h	100 mg/l (Fisch)	
EC50/24h	6,4 mg/l (aquatic invertebrates)	
EC50/48h	5,4 mg/l (aquatic invertebrates)	
EC50/72h	3,6 mg/l (aquatic algae and cyanobacteria)	
NOEC (72h)	n) 2,6 mg/l (aquatic algae and cyanobacteria)	
NOEC (48h)	h) 3,4 mg/l (aquatic invertebrates)	
CAS: 1317-65-3 Calciumcarbonat, natürlich		
LC50/96h	>10.000 mg/l (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle))	
EC50/48h	>1.000 mg/l (Daphnia magna (großer Wasserfloh))	
EC50/72h	>200 mg/l (Alge)	
CAS: 7778-1	CAS: 7778-18-9 Calciumsulfat	
LC50/48h	79-1.970 mg/l (Daphnia magna (großer Wasserfloh))	
LC50/96h	79-2.980 mg/l (Fisch)	
EC50/72h	>79 mg/l (Selenastrum capricornutum (Grünalge))	
Copolymere	s aus Vinylacetat und Ethylen mit mineralischen Zusätzen und Schutzkolloid.	
LC50/96h	>100 mg/l (Cyprinus Carpio (Karpfen))	

- 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 12.3 Bioakkumulationspotenzial Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 12.4 Mobilität im Boden Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

**PBT:** Nicht anwendbar.

vPvB: Nicht anwendbar.

# 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Das Produkt enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.

**12.7 Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar. **Bemerkung:** 

Das Produkt enthält Stoffe, die eine lokale pH-Änderung verursachen und daher schädigend auf Fische und Bakterien wirken.

(Fortsetzung auf Seite 9)



Seite: 9/12

Druckdatum: 15.03.2024 Versionsnummer 4 überarbeitet am: 15.03.2024

Handelsname: weber.floor 4032

(Fortsetzung von Seite 8)

Das Produkt enthält Stoffe, die in Gewässern starke Trübungen verursachen.

## Verhalten in Kläranlagen:

Testart	Wirkkonzentration Methode	Bewertung
CAS: 65997-16-2 Calcium-Aluminat-Klinker		
EC 50 (3h)	1.000 mg/l (microorganisms)	
CAS: 7778-18-9 Calciumsulfat		
EC 50 (3h) >1.000 mg/l (Belebtschlamm)		

**Bemerkung:** Das Produkt verursacht eine deutliche pH-Änderung. Vor Einleitung neutralisieren.

Weitere ökologische Hinweise:

### Allgemeine Hinweise:

Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

# **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

## 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

### Empfehlung:

Produkt erhärtet nach Zugabe von Wasser und kann anschließend als Bauschutt entsorgt werden. Mögliche Abfallschlüsselnummer 17 09 04

Europäischer Abfallkatalog		
	Abfälle aus der Herstellung anderer Verbundstoffe auf Zementbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 13 09 und 10 13 10 fallen	
	Betonabfälle und Betonschlämme	

## **Ungereinigte Verpackungen:**

#### Empfehlung:

Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwertung zugeführt werden.

## **Empfohlenes Reinigungsmittel:**

Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.

Säcke gründlich ausschütteln.

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer ADR, ADN, IMDG, IATA	entfällt	
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung ADR, ADN, IMDG, IATA entfällt		
14.3 Transportgefahrenklassen		
ADR, ADN, IMDG, IATA		
Klasse	entfällt	

(Fortsetzung auf Seite 10)



Seite: 10/12

überarbeitet am: 15.03.2024 Druckdatum: 15.03.2024 Versionsnummer 4

Handelsname: weber.floor 4032

	(Fortsetzung von Seite 9)
14.5 Umweltgefahren:	Nicht anwendbar.
14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den	
Verwender	Nicht anwendbar.
14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg	
gemäß IMO-Instrumenten	Nicht anwendbar.
Transport/weitere Angaben:	Kein Gefahrengut nach obigen Verordnungen.
UN "Model Regulation":	entfällt

# **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

## 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) (Kandidatenliste, Anhänge XIV und XVII)

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Verordnung (EU) 2020/878 (zur Änderung von REACH Anhang II über die Erstellung von Sicherheitsdatenblättern)

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 cf. section 2

#### Richtlinie 2012/18/EU

Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

## **VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII**

Die Vermarktung und Verwendung von Zement unterliegt einer Beschränkung des Gehaltes an löslichem Cr (VI) (REACH Annex XVII Punkt 47 Chrom VI-Verbindungen). Beschränkungsbedingungen: 47

## Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten - Anhang II

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

#### **VERORDNUNG (EU) 2019/1148**

## Anhang I - BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE (Oberer Konzentrationsgrenzwert für eine Genehmigung nach Artikel 5 Absatz 3)

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

## Anhang II - MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

## Verordnung (EG) Nr. 273/2004 betreffend Drogenausgangsstoffe

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

# Verordnung (EG) Nr. 111/2005 zur Festlegung von Vorschriften für die Überwachung des Handels mit Drogenaustauschstoffen zwischen der Gemeinschaft und Drittländern

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

#### **Nationale Vorschriften:**

### Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.

Wassergefährdungsklasse: WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.

(Fortsetzung auf Seite 11)



Seite: 11/12

Druckdatum: 15.03.2024 Versionsnummer 4 überarbeitet am: 15.03.2024

Handelsname: weber.floor 4032

(Fortsetzung von Seite 10)

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

UVV / BGV: "Gesundheitsgefährlicher mineralischer Staub" (VBG 119)

**BG-Merkblatt:** 

M 004: Reizende Stoffe Ätzende Stoffe

M 042: Hautschutz

M 050: Umgang mit gesundheitsgefährlichen Stoffen

M 053: Allgemeine Arbeitsschutzmaßnahmen für den Umgang mit Gefahrstoffen

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

# **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Dieses Sicherheitsdatenblatt entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31 in der Fassung der Verordnung (EU) 2020/878.

#### Relevante Sätze

Die folgende Liste der relevanten Gefahrenhinweise ist der vollständige Text der Gefahrenhinweise, die an anderer Stelle in diesem Sicherheitsdatenblatt (insbesondere in Abschnitt 3) erwähnt werden gemäß den Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Anhang II, und den folgenden Änderungen (Verordnung (EU)2020/878). Die hier genannten Aussagen beziehen sich nicht auf das Produkt selbst, sondern auf die einzelnen Inhaltsstoffe in den Produkten und dienen der Information.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H335 Kann die Atemwege reizen.

EUH203 Enthält Chrom (VI). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008		
Hautreizende/-ätzende Wirkung	Expertenurteil	
Schwere Augenschädigung/Augenreizung		

Datenblatt ausstellender Bereich: Abteilung Produktsicherheit

**Ansprechpartner:** Produktsicherheit@sg-weber.de

**Datum der Vorgängerversion:** 22.06.2018

Abkürzungen und Akronyme:

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)

ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (European Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

IATA-DGR: Dangerous Goods Regulations by the "International Air Transport Association" (IATA)

ICAO: International Civil Aviation Organisation

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

VOCV: Lenkungsabgabe auf flüchtigen organischen Verbindungen, Schweiz (Swiss Ordinance on volatile organic compounds)

DNEL: abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (REACH)

PNEC: abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (REACH)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

SVHC: Substances of Very High Concern (REACH regulation)

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

Skin Irrit. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 2

(Fortsetzung auf Seite 12)



Seite: 12/12

überarbeitet am: 15.03.2024 Druckdatum: 15.03.2024 Versionsnummer 4

Handelsname: weber.floor 4032

(Fortsetzung von Seite 11)

Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung/Augenreizung - Kategorie 1

Skin Sens. 1: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1 STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 3

## \* Daten gegenüber der Vorversion geändert

Nach Anhang II der REACH-Verordnung werden die modifizierten Abschnitte in dieser Version des Sicherheitsdatenblattes im Vergleich zu der vorherigen Version mit Sternchen gekennzeichnet.